

SCHOOL-SCOUT.DE

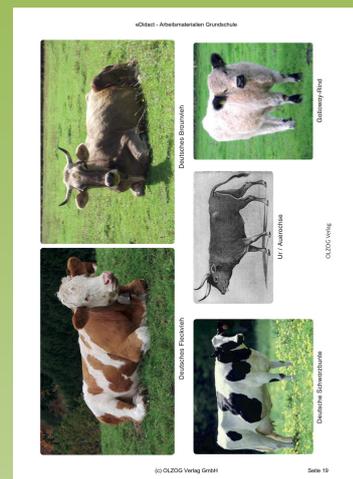
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbook Kuh: Rund ums Rind

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Rund ums Rind – Lapbook

Jahrgangsstufen 3+4

Sophie Böhme

Kompetenzen und Inhalte

- | | |
|-----------------------------|--|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• das Rind als Nutztier erkennen und benennen• Rinderrassen in Bezug auf ihre Merkmale vergleichen• sich über wesentliche Merkmale der Ernährung des Rinds informieren• Nutzen für den Menschen (er-)kennen• Nutztiere nach biologischen Kriterien (Verwandtschaftsmerkmalen) einordnen• historische Aspekte des Rinds kennenlernen |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• aus medialen Quellen selbstständig wichtige Informationen auswählen und nutzen• Ergebnisse mithilfe eines Lapbooks (Bilder, Texte, ...) präsentieren |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• gemeinsam mit einem Partner regelkonform zusammenarbeiten• Klassenregeln im Umgang mit Medien einhalten |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• sich mit Informationen kritisch auseinandersetzen• eigene Arbeitsergebnisse kritisch bewerten• Arbeitsergebnisse kreativ gestalten |

Rinderfamilie

- Aussehen und Farbe
- Rinderrassen vergleichen und Bilder zuordnen
- Familie Rind stellt sich vor
- Nahrung des Rinds
- Vorfahre des Rinds

Darstellungsformen

- Klappkarten
- Registerkartei
- Umschlag mit Puzzle
- Drehscheibe
- Ideensammlung

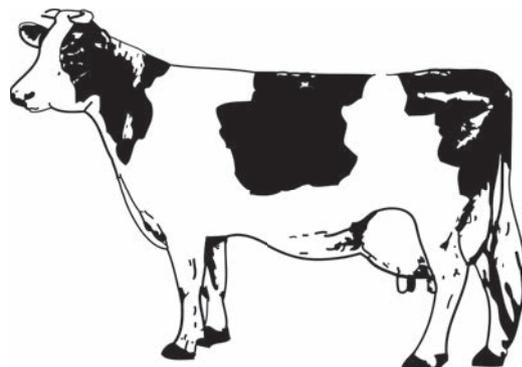
Nutzung des Rinds

- Rinderprodukte
- Weg der Milch
- Milchprodukte

Fixierung

- Test rund ums Rind

mit
Farbfolie!





I. Hinführung

Lapbooks haben in nordamerikanischen Schulen fast schon Tradition. Häufig werden sie eingesetzt, um sich gezielt und kreativ mit einem Sachthema auseinanderzusetzen. Zudem motiviert das Lapbook durch seine Präsentationsform und zeigt individuelle Lernergebnisse des Schülers – kein Ergebnis gleicht dabei dem anderen. Wichtig ist, für die Bearbeitung genügend Zeit einzuplanen und die Ideen der Schüler einzubinden. Vor der Erstellung des Buches muss eine detaillierte Vorbereitung erfolgen:

- Ansichtsexemplar basteln
- Materialien in Klassenstärke kopieren
- 2 Musterbeutelklammern pro Schüler bereitlegen
- Mappe evtl. vorfalten (festeres DIN-A3-Papier, evtl. in Farbe)
- Medien (Bücher, Internetzugang) bereitstellen
- Materialien, die die Schüler benötigen: Kleber, Schere, Buntstifte

Leistungsstarke Klassen werden mit der eigenständigen Durchführung kein Problem haben. Bei leistungsschwachen Klassen/Schülern bietet sich Partnerarbeit an.

II. Erarbeitung

Übersicht:

Mithilfe von M1 und M2 erhalten die Schüler einen Überblick über die Arbeitsschritte zur Erstellung des Lapbooks sowie einen Hinweis, wie ihr Buch aussehen kann. Sie können ihr Buch aber auch ganz individuell gestalten. Auf dem Laufzettel mit den Arbeitsanweisungen werden die bereits erledigten Schritte abgehakt.

→ M1

→ M2

Aussehen:

Kühe sind nicht lila, wie es die Werbung manchmal suggeriert. Auf M3 gilt es, die Kuh naturgetreu zu gestalten. Falls die Klasse über wenig Naturerfahrung verfügt, wird besprochen, welche Fellfarbe Kühe haben. Aus verschiedenen Büchern, die ausliegen, kann abgeschaut werden. Auch die Farbfolie im Anhang zeigt verschiedenfarbige Rinderrassen.

→ M3

→ Farbfolie

Rinderfamilie:

Weltweit wird etwa zwischen 500 **Rinderrassen** unterschieden. Die Schüler lernen sechs typische Arten kennen, die in Deutschland gehalten werden. Mithilfe eines kurzen Steckbriefs erfahren sie mehr über das Aussehen und die Nutzung der Rassen. Im Internet sollen die Schüler Bilder auswählen, ausdrucken und entsprechend der Rassen aufkleben.

→ M4.1 und 4.2

Der Informationstext hilft den Schülern dabei, den **Unterschied** zwischen Kalb, Ochse, Bulle, Färsche und Kuh zu verstehen. Um die Kenntnisse zu festigen, schreiben die Schüler die passenden Informationen auf die Karteikarten. Wenn diese übereinander geklebt werden, entsteht ein Register zum Nachschlagen und Üben.

→ M5.1 bis 5.3

Rinder sind **Pflanzenfresser und Wiederkäuer**. Sie fressen viel und würgen die Nahrung nach einer bestimmten Zeit wieder hoch, um sie noch einmal zu kauen. Erst dann kann sie richtig verdaut werden. Auf M6 erhalten die Schüler Informationen zu den Lieblingsspeisen der Kuh.

→ M6

Tipp zur Differenzierung: Mit leistungsstarken Klassen kann auch besprochen werden, dass ein Rind vier Mägen besitzt: Pansen, Netzmagen, Blättermagen und Labmagen.



Die **Vorfahren** unserer heutigen Rinder wurden Ur oder Auerochse genannt. 1630 starb das letzte Tier dieser Gattung in Polen. Knochenfunde belegen, dass das Ur bereits vor 250 000 Jahren lebte. Die männlichen Tiere waren riesig und hatten lange, nach vorn geschwungene Hörner mit einer dunklen Spitze. Anhand des Puzzles erfahren die Schüler, wie ein Ur aussah. Entsprechende Medien (Bücher, Internet) helfen dabei, den Namen des Tieres herauszufinden und ihn auf den gebastelten Umschlag zu schreiben.

→ M7

Nutzung des Rinds:

Die uralten Höhlenzeichnungen von Lascaux beweisen: Schon die Höhlenmenschen jagten Rinder wegen ihres schmackhaften **Fleisches**. Vor etwa 6500 Jahren begann der Mensch deshalb, Rinder zu züchten. Doch nicht nur das Fleisch der Rinder spielt für den Menschen eine Rolle, wie M8 zeigt.

→ M8

Wie kommt die **Milch** eigentlich in die Tüte? Die Schüler erfahren auf M9, was auf den wesentlichen Etappen geschieht. Dazu erstellen sie eine drehbare Übersicht, die die Abläufe grob verdeutlicht.

→ M9.1 und 9.2

Deutschland gehört zu den Hauptverbrauchern von **Milchprodukten**. Dazu zählen Milch, Kondensmilch, Käse, Molke, Quark, Butter, Frischkäse, Sahne, Buttermilch, Creme Fraîche, Schmand, Kefir, Joghurt und Dickmilch. Die Schüler nutzen ihre Erfahrungen und tauschen sich aus, um fünf verschiedene Milchprodukte auf die Flaschen zu schreiben. Milch wird auch in der Kosmetikindustrie genutzt: Badezusätze aus Molke oder Cremes mit Milchanteil sorgen für weiche Haut.

→ M10

Abschluss:

Die Schüler absolvieren den Test, der auch als Lernzielkontrolle dienen kann, und gestalten ihr Lapbook weiter farblich.

→ M11

Buchtipp:

Christian Havard: Meine große Tierbibliothek – Die Kuh, Thienemann-Esslinger Verlag GmbH, Stuttgart 2011

Hörbuchtipp:

Alexander Steffenmeier: Lieselottes neue Abenteuer, Fischer-Sauerländer Verlag, Frankfurt 2012

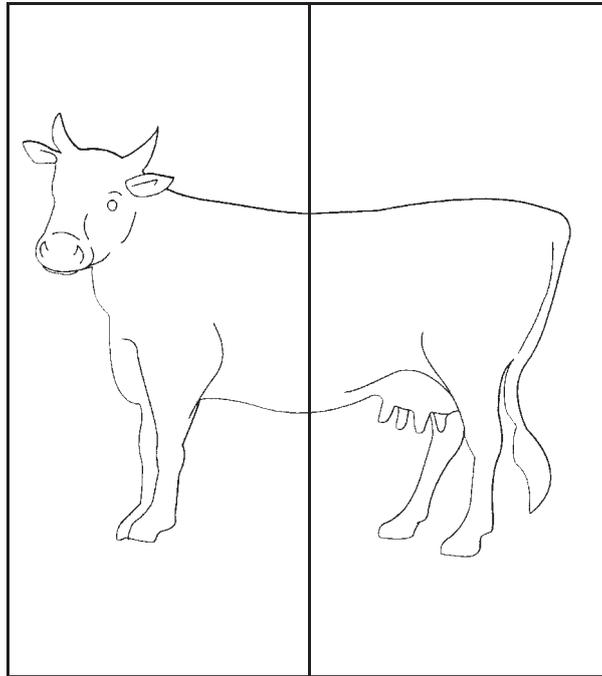


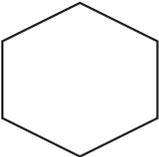
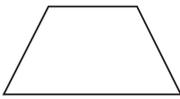
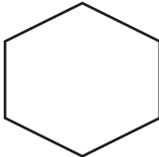
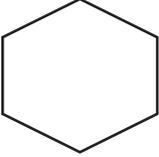
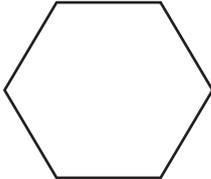
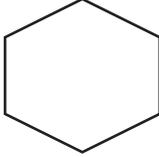
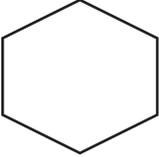
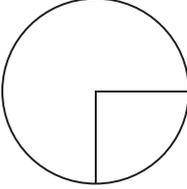
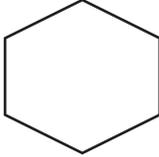
Die digitale Version zum Beitrag finden Sie auf www.eDidact.de unter Grundschule → Sachkunde → Natur: Tierwelt. Der Download ist für Abonnenten kostenlos!





Lapbook – So könnte es aussehen



	<p>Familie Rind stellt sich vor </p>		
	<p>Der Vorfahre des Rinds _____</p>		
			

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbook Kuh: Rund ums Rind

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

